

Die populär-wissenschaftliche Literatur zählt 110 Werke mit 548 490 Exemplaren; diesen reiht Lagow auch die enzyklopädischen Verfaßt. an, die angeblich aus 32 Werken mit 450 451 Exemplaren bestehen. Diese Zahlen sind offenbar falsch: Herr Lagow verwechselt Bände und Exemplare. Das Enzyklopädische Lexikon der Firma Brockhaus-Jesron wird in 25000 Exemplaren, das der Firma »Aufklärung« in 27000 Exemplaren gedruckt. Die ganze Produktion der St. Petersburger russischen, populär-wissenschaftlichen Literatur des Jahres 1902 beträgt also nach Lagows Angaben 142 Werke mit 998 941 Exemplaren.

Die streng-wissenschaftlichen Bücher teilt Lagow ein in rein wissenschaftliche und in Werke der angewandten Wissenschaften. Von den ersten gehörten zur Geschichtswissenschaft 102 Werke mit 220 255 Exemplaren, zur Philosophie 51 Werke mit 119 220 Exemplaren. Von den angewandten Wissenschaften steht die Landwirtschaft mit 62 Werken und 283 857 Exemplaren an der ersten Stelle; dann folgen Medizin (110 Werke mit 208 405 Exemplaren), Hygiene (26 Werke mit 148 050 Exemplaren), Sprachenkunde (30 Werke mit 123 040 Exemplaren), Ingenieurwissenschaft (77 Werke mit 116 625 Exemplaren). Von den übrigen wissenschaftlichen Branchen erreicht keine die Zahl von 100 000 Exemplaren. Lagow versichert nun zwar, daß St. Petersburg im Jahre 1902 704 russische streng wissenschaftliche Werke mit 1770 930 Exemplaren produziert habe; darunter befinden sich aber jedenfalls noch sehr viele Bücher und Broschüren — namentlich landwirtschaftliche, medizinische, linguistische, philosophische, geschichtliche usw. —, die man als populär-wissenschaftliche bezeichnen muß.

Außer den belletristischen und wissenschaftlichen Werken gibt es nach Lagows Meinung noch sogenannte publizistische Bücher und solche, die zum Nachschlagen, zur Auskunftserteilung dienen. Diese stellt er in einer dritten Gruppe zusammen. 53 publizistische Bücher mit 114 621 Exemplaren behandeln literarische Themen; 33 Schriften mit 77 460 Exemplaren sind künstlerischen Fragen gewidmet; mit Industrie und Handel beschäftigen sich 35 Schriften in 58 810 Exemplaren; verschiedene Tagesfragen (Schule, Frauen, Sport usw.) werden in 134 Büchern und Broschüren mit 236 165 Exemplaren behandelt. Wie mangelhaft Lagows bibliographische Kenntnisse sind, erhebt auch daraus, daß er 57 Biographien mit 200 837 Exemplaren, allerlei Leitfäden zum Selbstunterricht und Bücher, die er sonst nirgends unterzubringen weiß, gleichfalls dieser Gruppe zuzählt. Folglich enthält die erste Abteilung dieser dritten Gruppe, in der sich die heterogensten Sachen beisammen finden, 414 Werke mit 1 039 823 Exemplaren. Die zweite Abteilung dieser Gruppe bilden die zum Nachschlagen und zur Auskunftserteilung dienenden Schriften, unter denen die verschiedenartigsten Kalender (31 mit 373 125 Exemplaren) den größten Raum einnehmen. In diese Abteilung gehören auch die Gezeugbücher (119 mit 308 937 Exemplaren), Reiseführer (17 mit 118 650 Exemplaren), Sitzungen und Programme (23 mit 52 412 Exemplaren), Librettos (14 mit 26 700 Exemplaren), Bibliographische Hilfsmittel (9 mit 9 750 Exemplaren) und schließlich noch »verschiedene« Nachschlagebücher (167 mit 517 267 Exemplaren). Die Summe der Werke der zweiten Abteilung dieser dritten Gruppe beträgt 410 mit 1 406 841 Exemplaren.

Lagow faßt nun das Ergebnis seiner Arbeit folgendermaßen zusammen:

Die russische Bücherproduktion St. Petersburgs im Jahre 1902 besteht aus:

Belletristik	1103	Werke	in	5 934 654	Exemplaren.
Schul- und Lehrbücher	527	"	"	5 035 293	"
Strengwissenschaftliches	746	"	"	1 770 930	"
Bücher zum Nachschlagen u. zur Auskunftserteilg.	410	"	"	1 406 841	"
Publizistisch	414	"	"	1 039 823	"
Populär-wissenschaftliche Bücher	142	"	"	998 941	"

In Summa 3342 Werke in 16 186 482 Exemplaren.

In dieser Zusammenstellung fehlen noch alle religiösen und theologischen Bücher, alle von Behörden, Akademien, Universitäten, gelehrteten Gesellschaften und Vereinen usw. herausgegebenen Bücher, alle in fremden Sprachen gedruckten Werke und die große Anzahl von Zeitungen und Zeitschriften, die in Russland eine verhältnismäßig noch viel bedeutendere Rolle spielen als in Westeuropa.

Trotz der Unvollständigkeit und konfusen Anordnung dieser Arbeit ist aus ihr doch zu ersehen, daß die erste Hauptstadt des russischen Reichs ein bemerkenswertes Quantum geistiger Nahrung produziert, und daß Russland in neuerer Zeit auch auf diesem Gebiet bedeutende Fortschritte gemacht hat.

Verzeichnis von deutschen Büchern, die in Russland ganz oder teilweise verboten sind.

A.

Ganz verbotene Bücher ferner:
(Fortsetzung aus Nr. 1, 2 u. 3 d. Bl.)

- Vandervelde, Emil, Die Entwicklung zum Socialismus - Autor. Uebers. a. d. Franz. von Alb. Südelum. (231 S.) gr. 8°. Berlin 1902, Blg. d. socialist. Monatshefte. 3 M.
- Verein des hl. Grabes oder Armee des hl. Kreuzes zur Erhaltung der hl. Orte. (4 S.) 16°. New York - Washington.
- Veriphantor, Dr., Der Flagellantismus. Ein Beitrag zur Sitten- und Geschichtsuntersuchung unserer Zeit. (37 S.) gr. 8°. (Zur Psychologie unserer Zeit 1. Heft.) Berlin 1903, M. Lilienthal.
- Vermont, H. de, Auch Liebe. (64 S.) 8°. (Geheimnisvolle Bibl. Bd. 3.) Dresden.
- Ein weiblicher Blaubart. (63 S.) 8°. (Geheimnisvolle Bibl. Bd. 7.) Dresden.
- Vinefananda, Swami, Die Religion der Erkenntnis. Deutsche Uebersetzung. (40 S.) 8°. (Vedanta-Philosophie. Hrsg. v. E. A. Kernwart 6. Heft.) Leipzig u. Frankfurt, Jäger. 60 M.
- Vogelstein, Dr. Hermann, Die Anfänge des Talmud und die Entstehung des Christentums. Vortrag gehalten im Verein für jüdische Geschichte u. Literatur zu Königsberg am 19. II. 1902. (28 S.) 8°. Königsberg, Ostdeutsche Buchh. 50 M.
- Volkskalender, Christlicher, aus Minden-Ravensburg a. d. J. 1903. 44. Jg. (88 + 120 S.) Gütersloh, C. Bertelsmann. 75 M.
- Volkskalender, großer, des Lahrer hinkenden Boten f. d. J. 1903. (IV, 160 S.) 4°. Lahr, W. Schauenburg. 1 M.
- Volkskalender, Jüdischer, f. d. J. 5664 (1903/4). Red. v. Dr. Th. Blocisti. 2. Jahrg. (183 S.) Brünn, Verlag d. jüd. Volksstimme. 70 M.
- Volkskalender, Sächsischer, 1903. (96 S.) 4°. Dresden, Niederl. d. Vereins z. Verbr. christl. Schriften. 50 M.
- Wölten, Dr. Daniel, Aegypten und die Bibel. Die Urgeschichte Israels im Lichte der aegyptischen Mythologie. (VII, 113 S.) gr. 8°. Leiden 1903, C. J. Brill. 2 M 50 M.
- Vorträge, Populär-wissenschaftl. üb. jüdische Geschichte und Literatur. Herausg. v. J. Gossel. 1. Bd. (VII, 372 S.) gr. 8°. Frankfurt a. M. 1902, J. Kauffmann. 4 M.
- Woh, Richard, Ein Königsdrama. Roman aus einem deutschen Herrscherhause. 2 Bde. (183 u. 164 S. 8°. (Engelhorns Romanbibl. XX. Jg. Bd. 1 u. 2.) Stuttgart 1903, J. Engelhorn. 1 M.
- Wagner, Justizrat Franz, und Wössberg, Polenstimmen, eine Sammlung von Neuherungen polnischer Preßstimmen. 2. verm. Aufl. (263 S.) 8°. Berlin 1902, Göse & Tezlaß. 1 M 50 M.
- Wahrheit, die, über das Kronprinzenpaar in Sachsen. Von einem Eingemeihten. (IV, 170 S.) 8°. Zürich 1903, C. Schmidt. 2 M 80 M.
- Wallpach, Arthur von, Sturmloch. Politische und soziale Gedichte. (108 S.) 8°. Linz 1902, Oesterl. Verlagsanstalt. 2 M.
- Wally Mühlendorf, Die arme Waise oder am Altar betrogen. 8°. Dresden.
- Walter, Curt v. Babel, Bibel und — Bebel. Ein religions- und geschichtsphilosophischer Rückblick und Ausblick. (174 S.) 8°. Weimar 1903, R. Lautloff. 1 M 80 M.
- Wanderer, Der, am Bodensee, f. 1903. (64 S.) 8°. Konstanz.
- Warneck, Eugen, Irdisches Nirvana. Eine naturwissenschaftlich-philosophische Betrachtung über das Wie und Warum im III. (48 S.) gr. 8°. Bamberg 1903, Handels-Druckerei. 1 M.
- Was will der Zionismus? Hrsg. v. der Zionistischen Vereinigung für Deutschland. (39 S.) 8°. Berlin 1903.
- Weber's, Georg, Weltgeschichte in übersichtlicher Darstellung. 21. vollst. neu bearb. Aufl. von Otto Langen. (XI, 691 S.) Leipzig 1903, W. Engelmann. 4 M.
- Wedekind, Frank, Mine-Haha oder über die körperliche Erziehung der jungen Mädchen. Aus Helene Engels schriftlichem Nachlaß hrsg. (129 S.) II. 8°. (Kleine Bibliothek Langen 55. Bd.) München 1903, A. Langen. 1 M.
- Weinel, Heinrich, Jesus im 19. Jahrh. (VII, 316 S.) gr. 8°. Tübingen 1903, J. C. B. Mohr. 3 M.
- Weinel, Heinrich, Die Nichtkirchlichen und die freie Theologie. Meine Vorträge in Solingen, ihre Gegner und ihre Freunde. (III, 76 S.) 8°. Tübingen 1903, J. C. B. Mohr. 80 M.
- Weiß, Dr. Bernh., Die Religion des neuen Testaments. XII, 321 S.) 8°. Stuttgart 1903, Cotta. 12 M.
- Weltreich, das neue, (Ein Beitrag zur Geschichte des 20. Jahrhunderts). Psycholog. und polit. Phantasien herausg. v. Dr. Ahmed Djendi. II. Theil. Von der Eroberung Konstantinopels bis zum Ende Oesterreich-Ungarns. (V, 110 S.) gr. 8°. Leipzig 1903, F. Ludhardt. 2 M.